

Eintritt frei!

Freitag
4. November 2022
17.00 Uhr

Öffentliche Podiumsdiskussion

Dr. Hartmut Bettin
Privatdozent Dr. Rainer Erices
Professor Dr. Hans Jürgen Grabe
Professor Dr. Ekkehardt Kumbier
Professor Dr. Bernhard Strauß

Psychiatrie in der DDR: Zwischen Hilfe, Verwahrung und Missbrauch?

Link zur Veranstaltungsseite

QR Code

Die Psychiatrie in der DDR ist ein noch immer stark emotional geprägtes Thema. Das liegt in erster Linie an ihrer Widersprüchlichkeit: Während Patientinnen und Patienten ihre Behandlung häufig als wenig individualisiert oder gar menschenunwürdig wahrnahmen, gaben viele professionell Agierende ihr Bestes, engagierten sich und gingen im Klinikalltag, der nicht selten von einer desolaten materiellen Wirklichkeit geprägt war, an ihre Grenzen. Über diese und andere Widersprüchlichkeiten und die Rolle des Fachgebiets innerhalb des Gesundheitswesens der DDR u. v. m. möchten die Gesprächsteilnehmer vor dem Hintergrund ihrer Erfahrungen aus dem vom BMBF geförderten Verbundprojekt „Seelenarbeit im Sozialismus“ diskutieren.

Hartmut Bettin ist kommissarischer Leiter des Instituts für Ethik und Geschichte der Medizin der Universitätsmedizin Greifswald.

Rainer Erices ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Hans Jürgen Grabe ist Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universitätsmedizin Greifswald.

Ekkehardt Kumbier ist Leiter des Arbeitsbereiches Geschichte der Medizin der Universitätsmedizin Rostock.

Bernhard Strauß ist Direktor des Instituts für Psychosoziale Medizin, Psychotherapie und Psychoonkologie (IPMPP) des Universitätsklinikums Jena.

Moderation: Professor Dr. Ekkehardt Kumbier,
Privatdozent Dr. Rainer Erices

Weitere Informationen und Zugang: www.wiko-greifswald.de

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
Greifswald, Martin-Luther-Straße 14

Stiftung Alfried Krupp Kolleg Greifswald · 17487 Greifswald
Telefon 03834 420 - 5001 · Telefax 03834 420 - 5005
www.wiko-greifswald.de · info@wiko-greifswald.de



SeelenArbeit
im Sozialismus
Psychologie, Psychiatrie &
Psychotherapie in der DDR

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



DLR

Der Forschungsverbund „Seelenarbeit im Sozialismus – SiSaP“ wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen eines Programms zur Förderung von Forschungsvorhaben auf dem Gebiet der DDR-Forschung finanziert.
(Förderkennzeichen 01UJ1908AY)

